



Knappenrode Journal

Stadt Hoyerswerda - Ortsteil Knappenrode

105. Ausgabe



August / September / Oktober 2021

Liebe Einwohner von Knappenrode,

die erste Hälfte des Jahres liegt schon wieder etwas länger hinter uns und wir befinden uns mitten im Sommer.

Dieser verläuft aber in diesem Jahr besonders wechselhaft und ist gekennzeichnet von einerseits hohen schweißtreibenden Temperaturen, aber auch von heftigen Gewittern mit starken Regenfällen und überfluteten Orten.

Die lang ersehnten Urlaubstage sind nun da und gleichzeitig die Zeit der Sommerferien für unsere Schüler.

Auch in diesem Jahr war es für alle Schüler, Auszubildene und Studenten besonders schwierig, die an sie gestellten Herausforderungen zu meistern.

Trotzdem ist es allen gelungen unter den erschwerten Bedingungen das Schul – und Studienjahr erfolgreich abzuschließen.

Hoffen wir für den Neustart im September auf normalen Schulbetrieb.

Auch unsere drei Schulanfänger sollen hier nicht vergessen werden.

Ich wünsche euch allen einen schönen Tag der Einschulung, weiterhin eine prall gefüllte Zuckertüte, die den Start in einen wichtigen neuen Abschnitt in eurem Leben versüßen soll.

Und dann natürlich recht viel Spaß und Freude beim Lernen.



Durch die momentan stetigen Regenschauer grünt und sprießt die Natur in vollen Zügen. Somit bleibt uns des Öfteren das aufwendige Bewässern des Gartens erspart.

Man bemerkt jetzt im August schon wieder, dass die Tage langsam kürzer werden.

Genießen sie, wenn möglich, die schönen Sommerabende auf der Terrasse oder im Garten aber lassen sich nicht von den derzeit unzähligen Mücken „piesacken“.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer und dann folgend einen milden Herbstanfang Und für uns alle eine gesunde und vor allem friedliche Zeit.

Ihre Antje Fischer



Sehr geehrte Bürgerinnen, sehr geehrte Bürger,

nun befinden wir uns in der schönsten Zeit des Jahres, der Urlaubs- und Sommerferienzeit.

In Anbetracht der oftmals schwierigen Situation für unsere Schüler und Eltern konnte das Schuljahr trotzdem erfolgreich abgeschlossen werden. Wir wünschen allen Schülern eine erlebnisreiche, interessante, aber auch erholsame Ferienzeit.

Einen besonderen Gruß möchte ich an unsere Schulanfänger richten und wünsche ihnen für den neuen Lebensabschnitt –Schule- viel Spaß beim Lernen, jeden Tag neue positive Erlebnisse sowie viele neue Freunde und nette Lehrer.

Wie sie vielleicht schon öfter festgestellt haben, arbeitet der Ortsteiltrupp des Bauhofes der Stadt zielgerichtet an der Pflege der kommunalen Flächen, Plätze, Straßenrändern, Pionierpark, Containerplätzen, Baumschnittarbeiten, Gehwegen, Spielplatz. Diese Arbeiten sind in diesem Jahr besonders häufig aufgrund der ständigen Regenschauer auszuführen. So können wir doch auf einen sauberen Ort blicken. Es wurden auch die drei Bänke zum Friedhof mit neuen Latten versehen und gestrichen, so dass sie wieder zum Verweilen und zum Ausruhen einladen. Wenn sie im Ort Stellen entdecken, die unschön aussehen, wenden sie sich bitte an uns in der Ortsteilverwaltung.

Der Ortschaftsrat hat sich in der letzten Sitzung am 22.07. Gedanken dazu gemacht, um ein gemeinsames Fest für unsere Bürger in Knappenrode unter dem Motto „Bergmannstag“ zu organisieren. Wir planen dieses Fest, am 11. September, ab 14.00 Uhr durchzuführen. Bei musikalischer Unterhaltung, Belustigungen für Kinder, Kaffee und Kuchen sowie Gegrilltem und Getränken möchten wir uns wieder in der Gemeinschaft zusammenfinden, miteinander Gespräche führen und schöne Stunden gemeinsam verbringen.

Ich lade unsere Bürgerinnen und Bürger jetzt schon dazu recht herzlich ein.

Im Juni konnte ich zu einem besonderen Jubiläum gratulieren, dem Ehepaar Wolfgang und Christel Kobela. Sie konnten das Ehejubiläum der „Eisernen Hochzeit“ feiern. Das bedeutet 65 Jahre miteinander leben und füreinander da sein, sich achten und wertschätzen und stets Meinungsverschiedenheiten noch am gleichen Tag ausdiskutieren. Das erzählten uns das Ehepaar Kobela bei unserem Gratulationsbesuch.

Wir wünschen dem Ehepaar weitere schöne gemeinsame Jahre und dazu beste Gesundheit.



Zu einem weiteren Höhepunkt im Juni war ich in die Kita „Wirbelwind“ Knappenrode eingeladen. Die Kita hatte sich um einen der drei 1.000-Euro-Gutscheine der Wohnungsgesellschaft Hoyerswerda beworben. Die Gutscheine wurden zum Nikolaustag für Kindertagesstätten-Projekte zur Verfügung gestellt. Die Kita „Wirbelwind“ hat den Zuschlag für einen der Gutscheine erhalten. Mit dem Geld wurde ein Trampolin angeschafft. Zu dessen Einweihung wurde ich als Gast eingeladen. Auch im Beisein von Steffen Markgraf, Geschäftsführer der WH, wurde das Trampolin in Besitz genommen. Wir wünschen den Kindern viel Spaß bei der Nutzung des neuen Spielgerätes.

Für Montag, den 19.07.2021 hatte uns die TU Dresden zu einem Gruppeninterviewe im Rahmen des Projektes „ZukunftAlter“ eingeladen. Neun Bürger im Alter von 60 – 81 Jahren haben sich bereit erklärt an diesem Gruppeninterviewe teilzunehmen.

Hier ging es um Themen, wie Leben im ländlichen Raum, das persönliche Umfeld sowie der Nutzung moderner Medien im Alter. Das Interviewe fand in einer angenehmen aufgelockerten Atmosphäre statt. Alle Teilnehmer haben offen und aufgeschlossen zu den Themen aus ihrer Sicht berichtet.

In der Sitzung des Stadtrates am 20. Juli wurde die Prioritätenlisten des Bürgerhaushaltes Hoyerswerda für das Jahr 2021 für die Kernstadt sowie für die fünf Ortsteile beschlossen. In Knappenrode wird am Projekt -Fertigstellung der Teilküche im Bürgerzentrum- weitergearbeitet und abgeschlossen.

Wir freuen uns auf die neue Teilküche, die wir vielleicht schon zu unserem Fest „Bergmannstag“ einweihen können.

Eine Information für unsere Bürger zur geänderten Buslinienführung aufgrund der Straßenbaumaßnahmen in Koblenz. Es wird in der Lessingstraße in der Nähe des Bürgerzentrums (ehemalige alte Gemeinde) für die Zeit der Baumaßnahme eine Behelfshaltestelle eingerichtet. Aufgrund der Umleitung werden die Fahrzeiten geändert. Bitte informieren sie sich an den Aushängen an den Haltestellen.

In den vergangenen Wochen gab es mehrere Treffen von Herrn Eitner, Interessent des Kulturhauses, mit der Stadt. Hier ging es um weitere inhaltliche Absprachen zu einer möglichen Übernahme des Kulturhauses.

Wir bleiben weiterhin in Kontakt mit Herrn Eitner und werden sie zeitnah über weitere Ergebnisse informieren.

Für den Herbst planen wir wieder einen gemeinsamen Herbstputz in unserem Ort.

Wir planen den Termin 23.10.2021 ab 9.00 Uhr ein. Wir treffen uns wie gewohnt auf dem Hof des Bürgerzentrums und würden uns über eine rege Teilnahme der Bürger unseres Ortes freuen.

Im Anschluss finden wir uns wieder auf dem Hof Bürgerzentrum zu einem gemütlichen Ausklang mit Getränken und Imbiss zusammen.

Ich wünsche allen unseren Bürgerinnen und Bürgern einen angenehmen und erholsamen Sommer. Bleiben sie alle schön gesund.

Ulrike Neumann
Ortsvorsteherin

Einladung zu den nächsten Sitzungen des Ortschaftsrates

Die nächsten Sitzungen des Ortschaftsrates finden am

Donnerstag, den 16.09.2021; 18.30 Uhr

Donnerstag, den 21.10.2021; 18.30 Uhr

Donnerstag, den 18.11.2021; 18.30 Uhr

Donnerstag, den 09.12.2021; 18.30 Uhr

Im Bürgerzentrum, Traditionsraum, Karl-Marx-Straße 1 statt.

Die Sitzungen finden öffentlich und weiterführend nichtöffentlich statt.

Die Tagesordnung wird an der Informationstafel am Bürgerzentrum bekannt gegeben.

Wir laden Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, ganz herzlich für den öffentlichen Teil ein und sie können auch hier ihre Anfragen stellen.

Geburtstagskinder der Monate August, September und Oktober 2021



**„Ein Augenblick der Seelenruhe ist besser als alles,
was du erstreben magst.“**

Aus Persien

Für Sie, liebe Geburtstagskinder, für das neue Lebensjahr all unsere guten Wünsche für recht viel Gesundheit, Glück und Freude und Zuversicht.

Da Lächeln wie ein Geschenk ist, das unser Leben bereichert, wünschen wir Ihnen viele Gelegenheiten dazu.

Wir gratulieren von Herzen am:

13.08.	<i>Frau Heidrun Buder</i>	<i>zum 70. Geburtstag</i>
11.09.	<i>Frau Helga Wicht</i>	<i>zum 80. Geburtstag</i>
18.09.	<i>Frau Doris Vogel</i>	<i>zum 75. Geburtstag</i>
12.10.	<i>Herrn Reinhard Hoffmann</i>	<i>zum 70. Geburtstag</i>
30.10.	<i>Herrn Hans – Werner Jorke</i>	<i>zum 70. Geburtstag</i>



Natürlich wünschen wir auch allen Jubilaren, die hier nicht genannt werden konnten, alles erdenklich Gute, Glück und Zufriedenheit, vor allen Dingen aber Gesundheit.

Der Heimatverein Knappenrode e.V. informiert:



Am 20. Juni fand das 22. Lesecafé mit Jürgen Tiede statt.

Der Kunsthistoriker widmet sich in seinem Schaffen vor allem den Sagenfiguren der Lausitz. Er stellte eines seiner hochwertig gearbeiteten Bücher vor. Zahlreiche von ihm gestaltete Illustrationen veranschaulichen darin Szenen aus seinen, auch auf Tatsachen beruhenden, Geschichten. Beim nächsten Lesecafé gibt Jürgen Tiede Einblick in intime Details der Romanzen und Affären von August dem Starken. Die Historie der Gräfin von Teschen kommt darin nicht zu kurz. Wir dürfen gespannt sein, auch auf eine kleine Diskussionsrunde danach.

Ich lade Sie recht herzlich zum 23. Lesecafé mit Jürgen Tiede ein! Dazu treffen wir uns bei Kaffee und Kuchen am 26. September um 15.00 Uhr im Bürgerzentrum in der Bibliothek.

Ich möchte Ihnen dieses sommerliche Gedicht „Die Mittagsfrau“ von Konstanze Niemz, das den Bogen von der Vergangenheit bis in die Gegenwart der Lausitz spannt, nicht vorenthalten:

Einst wurde Leinen aus Flachs gewonnen
fleißige Mädchen haben Fäden gesponnen
und auf den Feldern sangen sie Lieder
sie jäteten Flachs, immer wieder
und in des Sommers heißer Glut
da war'n die Mädchen auf der Hut
es hieß um 12, nun ist es Pause
und alle eilten schnell nach Hause
ein Mädchen aber, es vergaß
eines Tages, da geschah `s
es schlug um 12, sie sang ein Lied
und pflegte weiter das Getreide
gerade, als sie niederkniet
erschien der Tod in weißem Kleide
die Mittagsfrau, es war zu spät,
hob die Sichel, das Mädchen schrie
sie fasste Mut im letzten Gebet
und sprach zu dem Weib, ich fürchte mich nie
da sagte die scheußliche Alte zu ihr

du wirst über Flachs eine Stunde erzählen
eine Stunde, ich wette mit dir
dir werden dazu die Worte fehlen
doch da blitzten des Mädchens funkelnde Augen
sie wusste, dass ihre Worte was taugen
sie sprach vom Flachs, den Pflanzen, den feinen
von der Saat bis hin zum Leinen
von Blüten und Früchten, bis zu den Samen
gab sie dem Flachs verschiedene Namen
Lein ging durch ihre Hände
bis zum Öl zum Sommerende
und als das Mädchen immer noch sprach
schlug es 1 Uhr, was für ein Glück
die Mittagsfrau verschwand hernach
und sie kehrte nie zurück
die Menschen sind fortan befreit
vom bösen Zauber zur Mittagszeit
sie schwimmen `ne Runde und chillen am Strand
wenn `s heiß wird im Lausitzer Seenland.

O Tannenbaum, o Tannenbaum...

In diesem Jahr wird sich die **Weihnachtsausstellung des Weihnachtsmarktes** mit ihren Bastel- und Dekorationsideen mit dem „Weihnachtsbaum“ beschäftigen.

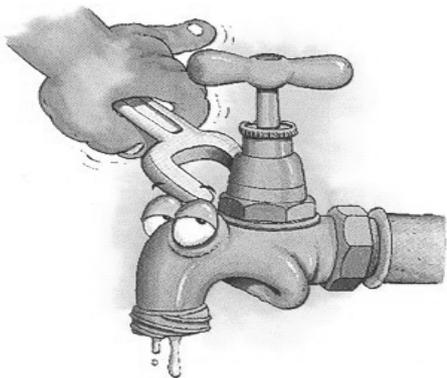
Auch wenn unsere Gedanken so weit vorausseilen, bleibt die Sorge um einen guten Ausgang dieses Jahres, um eine gesunde Advents- und Weihnachtszeit. Schon am Freitag, den 3. September um 16.00 Uhr, möchten wir uns im Bürgerzentrum in der Bibliothek für erste Absprachen und Ideensammlungen treffen. Bitte kommen Sie zu uns, wenn Sie gern kreativ tätig sind, unterstützen Sie mit uns gemeinsam die Vorbereitungen des Weihnachtsmarktes in netter Runde. Schauen Sie auch nur mal bei uns vorbei und unterstützen uns mit verschiedenen anderen Dingen oder auch Rat und Hilfe.

Traditionell wird es die „Trödelecke“ geben, für die Sie gut erhaltene Dinge abgeben können. Schon jetzt können Sie daran denken.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch, auf Ihre Mitarbeit und Ihre Beiträge!

Ihre Karin Turek



BWK

Brauchwasserverein Knappenrode e.V.

Wie weiter mit dem Brauchwasserverein Knappenrode?

Der Vorstand des Brauchwasservereines teilte zur letzten Wahl in der Hauptversammlung 2020 mit, dass die Mitglieder des Vorstandes für eine weitere Arbeit in der Leitung des Vereines ab der Wahlperiode 2022 nicht mehr zur Verfügung stehen. Dafür stehen zum einen Alters- und private Gründe!

Zitat aus dem Ortskurier November 2020:

„Die Mitglieder des Vorstandes teilten auf der Hauptversammlung mit, dass Sie sich nur bis Ende 2021 zur Verfügung stellen, und damit ein neuer Vorstand von den Vereinsmitgliedern gefunden werden muss.“

Bis zum heutigen Zeitpunkt hat sich keiner unserer ca. 180 Mitglieder zur weiteren Führung des Vereines und damit auch zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes des Brauchwasservereines bekannt.

Nicht hilfreich ist dabei auch die Zahlungsmoral einiger Mitglieder des Vereines. Auch in diesem Jahr schafften es etwa 25% nicht bis zum 30. Mai ihren Mitgliedsbeitrag zu bezahlen.

Ein weiteres großes Problem ist die Bereitstellung an Wasser durch die Talsperren-Verwaltung durch die anhaltende Trockenheit der letzten Jahre. Die Sicherheit einer Förderung an Gartenwasser über die gesamte Saison ist damit nicht möglich.

Nach jetzigem Stand hat sich die Lage entspannt und wir können momentan verkürzte Pumpzeiten gewährleisten: Mo- Sa 08:00- 09:00 und 19:00- 20:00 Uhr.

Alles läuft also in Richtung der Auflösung des Vereines im Jahr 2022!

Ein über 20 Jahre lange erfolgreiche Arbeit und auch die Lieferung an Gartenwasser zur Pflege unserer Gärten geht dann zu Ende.

Auf diesem Wege möchten wir sie, werte Vereinsmitglieder, zu unserer Jahreshauptversammlung am 24.08.2021 um 18.00 Uhr im Bürgerzentrum Knappenrode einladen. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Der Vorstand

Ab SOFORT **neue** Kontonummer !!!
 Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN DE 75 8505 0300 0221 1734 98
 BIC OSDDDE81XXX
 2022 ist dann nur noch diese
 Kontonummer gültig !!!!!



Die Empfangs - &
 Antennen-
 gemeinschaft
 Knappenrode
 informiert !!!

Ansprechpartner
 & Vorsitzender

Bert Beyer
 03571 499672
 auch bei Fragen, rund
 um TV, Radio und
 Internet.

**DER VORSTAND
 WÜNSCHT
 IHNEN
 ALLES GUTE !**

Gemeinsam sind wir stark!



Der Aufbau unserer Antennenanlagen am Anfang der 90er Jahre, war wohl die letzte große gemeinschaftliche Herausforderung in Knappenrode.

Gerade jetzt zeigt sich, dass es richtig war, an diesem Netzwerk fest zu halten. Denn das Fernsehen, Radio & Internet/Telefon ist gerade jetzt die wichtigste Verbindung zur Außenwelt.

Kostengünstig, Flächendeckend und auf einem hohen technischen Niveau werden in Knappenrode ca. 300 Haushalte mit diesen Medien versorgt.

Und vor allem für unsere älteren Mitbürger, ist diese Versorgung eine unproblematische und servicearme Alternative. Fernsehgerät anschließen und Suchlauf starten. Kein ausrichten von Satanlagen, kein Verlegen von Kabeln, kein aufwendiges Sortieren von 1000enden Sendern und im Problemfall nur ein Ansprechpartner.

Und das ALLES für 60 € im Jahr !!!!!

Bitte zahlen Sie IHREN BEITRAG pünktlich , bis Anfang August !!

Antennenbeitrag 2021

BITTE zahlen Sie Ihren Jahresbeitrag von 60,00 € auf unser
 Konto bei der Sparkasse bis 01.08.21 ein !!!

IBAN DE 75 8505 0300 0221 1734 98
 BIC OSDDDE81XXX

Oma, wo kommen Regenwolken her?

Ich stehe am Fenster und schau,
wieder ist der Himmel blau.
Kein einziges Wölkchen ist zu sehn,
solches Wetter nennt man „schön“.
Doch staubtrocken sind Hof und Garten,
und alle auf den Regen warten.

Wann werden endlich Regentropfen
an meine Fensterscheiben klopfen?
Oma, es interessiert mich sehr,
sag, wo kommen Regenwolken her?
Was muss eigentlich geschehen,
damit die Regenwolken entstehen?

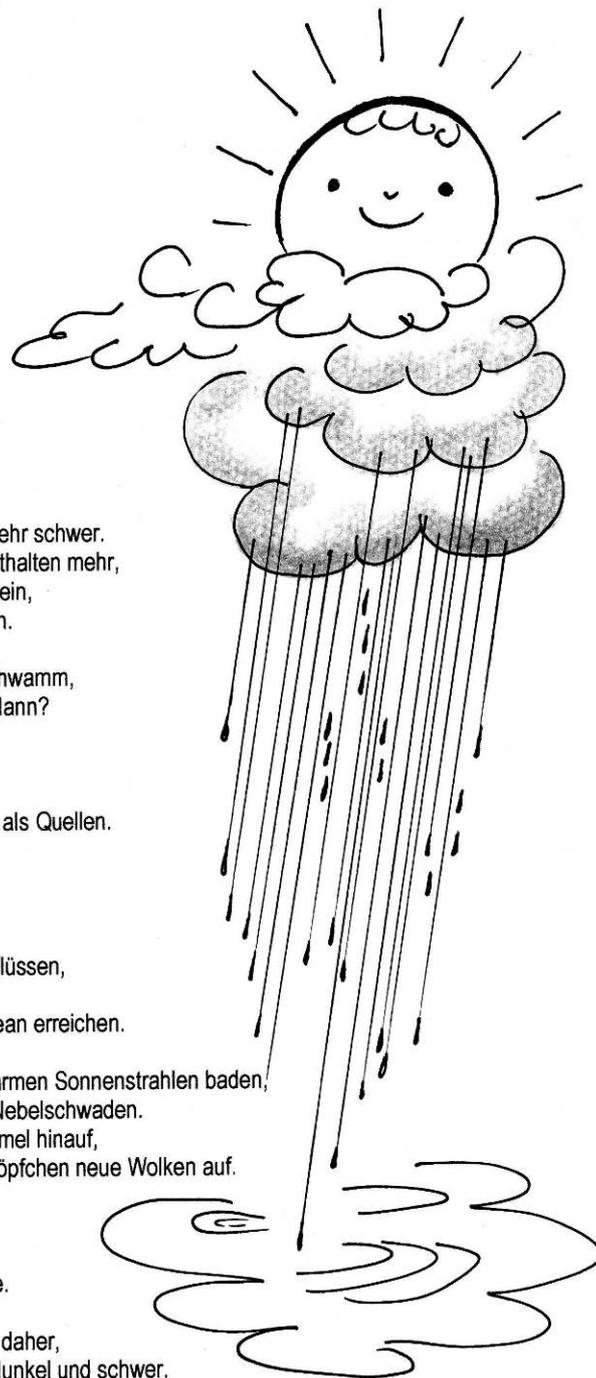
Ja, das ist wahrlich interessant,
wie der Regen kommt ins Land.
Regenwolken sind voll Wassertropfen und sehr schwer.
Schließlich können sie das Wasser nicht festhalten mehr,
und es fallen unzählige Tropfen, groß und klein,
herab auf die Erde, dringen in den Boden ein.

Der Boden saugt die Tropfen auf wie ein Schwamm,
gibt sie dabei auch ab an die Pflanzen und dann?
Ja, dann kommt eine feste Bodenschicht,
die durchdringen die Tropfen nicht,
und sie suchen günstige Stellen,
an denen sie wieder aus der Erde sprudeln, als Quellen.

Nun beeilen sich die Tropfen sehr,
denn sie wollen hin zum großen Meer.
In kleinen Rinnsalen sie talwärts fließen,
vereinen sich zu Bächen, schwellen an zu Flüssen,
füllen Seen, werden auch zu Teichen,
bis sie schließlich als breite Ströme den Ozean erreichen.

Wo die Tropfen auf ihrer langen Reise in warmen Sonnenstrahlen baden,
verdunsten sie zu feuchten, luftig- leichten Nebelschwaden.
Die schweben, für uns unsichtbar, zum Himmel hinauf,
kühlen sich dort ab und bauen als Wassertröpfchen neue Wolken auf.
Die treibt der Wind dann vor sich her,
hin übers Land, weg vom Meer.

Zunächst sind es Federwolken, zarte, weiße.
Doch unterwegs auf ihrer Reise
kommen unzählige aufsteigende Tröpfchen daher,
halten sich fest, machen die Wolken groß, dunkel und schwer.
Schließlich...
Oma ich weiß, das ist wirklich famos,
dann regnet es, und alles geht von vorne los!



Anneliese Rösch



Ein Brief aus dem Kindergarten „Wirbelwind“

Nun sind wir mitten im Sommer angekommen und wir haben wieder eine große Normalität in unserer täglichen Arbeit erreicht. Alle Kinder können wieder in die Sauna gehen und auch der wöchentliche Turnhallenbesuch ist wieder möglich. Wir alle sind glücklich über die momentane Situation und hoffen, dass alles möglich so bleibt!

In den vergangenen Monaten beschäftigten wir uns weiterhin mit unserem Projekt Bienenwiese und mit dem Weizen, und das sehr erfolgreich. Der Weizen hat kräftige Ähren bekommen und auf der Bienenwiese sind auch die fleißigen Bienen eingeflogen.

Das Projekt rings um den REGENWURM ist gut gelaufen und findet seinen Abschluss. Es ist erstaunlich, was man über ihn alles in Erfahrung bringen konnte!

Zum Pädagogischen Tag, Mitte Mai, machte sich unser Erzieherteam auf die Reise nach Kamenz, um dort bei Wandern, Knobeln, Singen, Lernen und Ausprobieren verschiedenster Dinge einen spannenden, erlebnisreichen und teamfestigenden Tag zu verbringen!

Etwas ganz Neues ist in unseren Garten zu entdecken, wenn man an unserer Kita vorbeispaziert...ein schönes, buntes Bodentrampolin! „Echt Klasse“ meinten unsere Kinder, die es pünktlich zum Kindertag in Beschlag nehmen durften!

Im Juni organisierten wir einen Flizzy-Sporttag, an dem sich die Kinder an vielen verschiedenen Stationen ausprobieren konnten und zum Abschluss eine Urkunde und das Flizzy Sportabzeichen erhielten. Die Freude und Anstrengungsbereitschaft waren riesig.

Sportlich ging es auch an unseren inzwischen traditionellen Rollertag zu. Bereits zum 4. mal in Folge machten sich die ältesten Kinder unserer Einrichtung auf eine längere Fahrt mit ihrem eigenen Roller. Dieses Mal war unser Ziel der Maukendorfer Spielplatz, wo unter anderem ein leckeres Eis wartete. Nach 4,5 km kamen alle Rollerfahrer glücklich, gesund und stolz in der Kita wieder an.

Die 7 Vorschulkinder feierten ein wunderschönes ZUCKERTÜTENFEST. Aus diesem Anlass fuhren sie im Juli nach Kleinwelka in den Saurierpark und feierten danach mit ihren Eltern in der Kita den besonderen Tag. Wir wünschen ihnen ab September viel Freude und Erfolg beim Lernen in ihrer neuen Schule.

Zuvor planen wir noch einen Wandertag zum neuen Zeißiger Spielplatz und den Besuch der Grundschule am Knappensee.

Pünktlich zum Badebeginn konnten die ältesten Kinder noch am Schwimmkurs des Lausitzbades teilnehmen und sind nun kleine Seepferdchen und Robben, denen wir, genauso wie allen Einwohnern unseres Ortsteils, einen traumhaft schönen Sommer wünschen.

Mögen alle schön gesund und munter bleiben!

das wünscht das Team vom „Wirbelwind“



SV Glückauf Knappenrode e.V.

Wir bewegen Knappenrode!

In der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden Sven Dankhoff (1. Vorsitzender) und Thomas Preibsch (2. Vorsitzender) wiedergewählt (für die nächsten 4 Jahre). Für die Position des Kassenwartes wurde kein Kandidat gefunden, so dass der 2-Personen-Vorstand, aber trotzdem handlungsfähig bleibt und wie in der Vergangenheit durch den erweiterten Vorstand (Jugend- und Sportwart) Uwe Preibsch sowie die Abteilungsleiter unterstützt wird.



Ab 01.08.2021 übernimmt Hubertus Rademacher (Trainer der E-Jugend) die Aufgaben erst einmal kommissarisch, bis ein Nachfolger gefunden wird.

Aktuell wird für donnerstags von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr ein neues Zumba-Projekt gestartet. Bei Interesse bitte unter 0162 / 61 00 503 melden.

Info: Auf Grund der mehrfachen (Sonder-)Müllablagerungen und einiger Diebstähle auf der Knappen-kampfbahn wird derzeit überprüft, ob bzw. diese Videoüberwacht wird.

Metallschrott/ Eingang über die Straße am Stadion:

Aktuell kann der Metallschrott nur in Abstimmung mit dem Vorstand abgegeben werden, da der Metallschrottplatz entfernt wurde.

Der Eingang von der Ortsseite wird nach der Beräumung des Nachbargrundstückes und der Anbringung der Videokameras (mit Speicherfunktion) wieder geöffnet. Es wurde klar gegenüber der Stadt Hoyerswerda und des Ortschaftsrates kommuniziert, dass wir unsere Hilfe bei der Beräumung anbieten, aber die Kosten der Beräumung obliegt dem Eigentümer (Stadt Hoyerswerda).

Die Spielvereinigung Knappensee/ Zeißig II. informiert:

Männer:

Die Männer konnten die Vorbereitung und das Sportwochenende bereits erfolgreich bestreiten und Ende August kann die Blochwitz-Elf nun endlich wieder in die Punktspiele starten. Hier die Übersicht:

1. Spieltag:

28.08.2021 um 12:30 Uhr SpG Knappensee/ Zeißig II. – SV 1922 Radibor Groß Särchen

Pokal:

05.09.2021 um 15:00 Uhr SpG Biehla/Deutschbaselitz II – SpG Knappensee/ Zeißig II Biehla

2.-4. Spieltag:

12.09.2021 um 11:00 Uhr Königswarthaer SV II. – SpG Knappensee/ Zeißig II. Königswartha
 18.09.2021 um 12:30 Uhr SpG Knappensee/ Zeißig II. – SV Laubusch Groß Särchen
 26.09.2021 um 12:30 Uhr SG Crostwitz 1981 II. – SpG Knappensee/ Zeißig II. Crostwitz

5.-8. Spieltag:

02.10.2021 um 12:30 Uhr SpG Knappensee/ Zeißig II. – SG Nebelschütz Groß Särchen
 16.10.2021 um 15:00 Uhr SV Traktor Malschwitz – SpG Knappensee/ Zeißig II. Malschwitz
 23.10.2021 um 12:30 Uhr SpG Knappensee/ Zeißig II. – Hoyerswerdaer FC II. Groß Särchen
 30.10.2021 um 14:00 Uhr FSV Lauta – SpG Knappensee/ Zeißig II. Lauta

Freiheit im Herzen

Schwerelos und von allen Lasten befreit
ist niemals ein Weg zu weit.
Mit dieser Einstellung kann alles wahr werden,
denn man lebt im Himmel auf Erden.

Jede Gefahr wirkt so klitzeklein,
so riesig ist die Idee vom Sein.
So atemberaubend ist's, wenn man lernt sich selbst zu lieben,
dieses Gefühl so gigantisch als könne man fliegen.
Wenn man tanzend lacht im Regen
Versteht man endlich: das ist leben,
weil das Lächeln niemals enden wird,
da einen endlich nichts mehr stört.
Man kann seine Welt auf Händen tragen,
wenn man aufhört jede Situation zu zerfragen,
denn man lernt, dass schönes schön sein kann
und zwar immer, nicht nur dann und wann,
weil Spontaneität nie als Schwäche zählt
und kein Kalender den Genuss quält.
Zudem kann kein Wecker den Traum beenden,
da niemand wird mein Leben wenden.
Niemand – da ich so leben will,
weil alle Zweifel werden still.

Im Leben heißt es können und nicht müssen,
auch mal glücklich sein Spiegelbild zu küssen.
Rennen, auch wenn man nicht der Schnellste ist,
den Erfolg zu genießen ohne dass man sich misst,
denn für mich habe ich sehr gute Leistung erbracht,
dabei ist es egal, wer es besser macht.
Es tut gut so viel Energie zu haben,
etwas davon täglich und nichts kann mich niederschlagen.
Man kann alles genießen, wenn man nur mag,
in diesem Sinne wünsch' ich einen wunderschönen guten Tag!



Marie Dankhoff

Die Feuerwehr informiert:

Da die Feuerwehr eine Organisation der Bürger für die Bürger unseres Ortsteils ist, freuen wir uns immer, wenn jemand unser Team ergänzen möchte.

Bei Interesse können Sie uns einfach ansprechen oder uns bei unseren Diensten, jeweils zwischen 17 und 20 Uhr besuchen:

06.08.21

20.08.21

03.09.21

17.09.21

01.10.21

15.10.21

05.11.21

19.11.21

03.12.21

Die Kameraden der Feuerwehr Knappenrode

ENERGIEFABRIK KNAPPENRODE

Die Schicht hat wieder begonnen

Im Oktober 2020 hatten wir noch nicht richtig die Möglichkeit gehabt zu zeigen, was alles in der „neuen“ Energiefabrik Knappenrode steckt. Umso mehr freuen wir uns – nach mehrmonatiger Betriebspause – seit dem 20. Juni wieder Gäste begrüßen zu können. An diesem Tag öffneten sich pünktlich ab 10 Uhr die Fabrikture. Es herrscht seitdem wieder dienstags bis sonntags Schichtbeginn in der Energiefabrik.

Am 19.07. fand die Einweihung unseres neuen Festplatzes durch das Eröffnungskonzert des 20. MDR Musiksommers statt. Das Konzert können Sie sich in der Mediathek des MDR anschauen.

Unsere Besucher haben die Möglichkeit die neue Dauerausstellung zu erkunden, den Lausitz-Blick zu genießen und anschließend dem Besucherleitsystem folgend einen entspannten Spaziergang über unser weitläufiges Außengelände zu unternehmen. Die Schaltzentrale zeigt aktuell Werke von 14 Künstlern des Kunstvereins ProArs Lausitz, welche 2020 in einem Pleinair in der Briketfabrik während des Baus entstanden sind. Aktuell ist auch unser Fabrik.Erlebnis.Rundgang geöffnet –die Fabrik ist somit in all ihren Facetten erlebbar.

Den aktuellen Corona-Schutzverordnungen folgend, kann die Fahrt mit der Draisine nicht angeboten werden.

Veranstaltungen im August

Am 14.08.2021 ballt sich die Kultur. Es wird von 10 bis 16 Uhr die Lausitzer Mineralienbörse stattfinden, ebenso gibt es die Vernissage der neuen Sonderausstellung „Bevor du gehst“ mit lebensgroßen Fotografien von Matthias Bulang und an dem Wochenende sind wir Station des KunstBUS Oberlausitz.

Lausitzer Mineralienbörse

Am 14.08., von 10 bis 16 Uhr, ist es wieder soweit. DIE Mineralienbörse der Lausitz öffnet ihre Pforten. Über 30 Händler verschiedener Länder präsentieren in und um die Event.Werkstatt ihre geologischen Schätze, laden zum Fachsimpeln, Tauschen, Staunen und Kaufen ein. Der Ausrichter, der VFMG Ostsachsen e.V., hält familienfreundliche Angebote vor.

Der Eintritt ist der normale Museumseintritt und beträgt für Familien 14,00 Euro, für Erwachsene 7,00 Euro und für Ermäßigte 5,00 Euro. Kinder bis 6 Jahre erhalten freien Eintritt.

Vernissage der Sonderausstellung „Bevor du gehst“

Wer sonst, wenn nicht wir? Die eigene Mutter vor Augen und die eindringliche Frage nach dem, was bleibt, wenn sie für immer geht, bewegte drei sorbische Künstler und inspirierte sie zu einem ungewöhnlichen Vorhaben. Es ist der letzten Generation von Frauen gewidmet, die tagtäglich die sorbische Tracht tragen.

Die umfangreiche Sammlung von Fotografien des Bautzener Fotografen Matthias Bulang, aufgenommen in den Jahren zwischen 1985 und 2011, wurde zum Ausgangspunkt des Projektes.

In Zusammenarbeit mit der Schriftstellerin Róža Domašcyna und dem Komponisten Měrcin Weclich entstanden unter dem Titel „Bevor du gehst“ eine bemerkenswerte Publikation und eine Ausstellung. Diese Ausstellung können Sie sich nach der Vernissage in unserer neuen Sonderausstellungsfläche bestaunen und auf sich wirken lassen.

Sonderausstellung „TRANSFORM“

Seit 10 Jahren organisiert die Künstlergruppe 'Kreis 07' ein Sommerpleinair in der Lausitz mit unterschiedlicher Thematik. Dieses Jahr fand das Pleinair in der Energiefabrik Knappenrode statt.

Das diesjährige Thema ist 'Transform – Mensch und Landschaft im Wandel': Verändern, Erweitern, Auflösen, Neues ausloten, mit anderen und gemeinsam – das soll das Credo sein!

Die Ausstellung zeigt die entstandenen Arbeiten der Künstlerinnen und Künstler:

- > Ingrid Gans
- > Renate Hensel
- > Michael Horwath
- > Franka Just
- > Susanne Kruse
- > Ines Margret Lenke
- > Jürgen Matschie
- > Katrin Meißner
- > Christine Przybilski
- > Petra Samek
- > Barbara Seidl-Lampa
- > Iris Stöber
- > Martin Tiede
- > Erika Walther

Ausstellungsort: Schaltzentrale

Künstler der Sonderausstellung werden anwesend sein und für Gespräche zur Verfügung stehen.

Gefördert durch den Kunstverein Pro Ars Lausitz e. V.

www.proarslausitz.de

KunstBus

Am **14. und 15. August 2021** präsentiert sich die Kunstszene der Oberlausitz an vier Orten und sechs Kunststandorten den Einwohnern und den Gästen der Region. Konzentriert an einem Wochenende entstehen Ausstellungen, Performances und Installationen. Es sind Konzerte und Lesungen zu erleben und Liedermacher zu hören.

Entdecken Sie Kunst auf eine ungewöhnliche Art und Weise: Unsere Kunstbusse bringen Sie bequem an unsere **Kunstorte** – das eigene Auto kann zuhause bleiben. Nicht nur an den Kunstorten erleben Sie Kunst – auch in den Bussen können Sie Tanz, Theater und (Live-)Musik genießen.

Fahren Sie mit!

Die Mitglieder der Kunstinitiative "Im Friese e.V.", die Mitwirkenden von sechs Kunststandorten im nördlichen Teil unseres Landkreises und zahlreiche Unterstützer möchten ein Zeichen setzen – für die Kunst und Kultur in unserer Region. Wir alle gemeinsam planen den KunstBus Oberlausitz 2021, trotz und mit der Corona-Pandemie und mit zahlreichen Höhepunkten in der Region. Der KunstBus 2021 wird am 14. und 15. August 2021 fahren und damit in den Sommerferien. Viele Oberlausitzer werden wieder in der Heimat den Urlaub verbringen und zahlreiche Gäste werden wie schon im vergangenen Jahr unsere Region besuchen. Für die Oberlausitzer und deren Gäste möchten wir ein besonderes Erlebnis schaffen – natürlich immer unter Berücksichtigung der jeweils aktuellen Hygienevorschriften.

Geplant sind in diesem Jahr als Kunststandorte die Kulturkirche in der Gartenstadt Lauta, die Krabatmühle in Schwarzkollm, in Hoyerswerda das Schloss- und Stadtmuseum, das Zuse-Computer-Museum und die Kulturfabrik. Als ein weiteres Highlight wird die Energiefabrik Knappenrode zu erleben sein.

Mehr Informationen unter: <https://www.im-friese.de/kunstbus2021/kunstbus2021/>

Veranstaltungen im August

Der 12.09 steht ganz im Zeichen des „Tages des offenen Denkmals“. Im Jahr 2021 unter dem Motto „Sein & Schein – in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege“.

Bei uns auf dem Gelände und auf dem Gelände der Energie.Höfe finden an dem Tag gleich drei Veranstaltungen statt.

12.09. um 10 Uhr

Eröffnung „Transferraum Heimat“

Eröffnung der „Außerschulischen Bildungs- und Begegnungsstätte Transferraum Heimat“ der Stiftung Erinnerung, Begegnung, Integration in der Energiefabrik Knappenrode in Verbindung mit dem Sächsischen Gedenktag für die Opfer von Flucht, Vertreibung und Zwangsumsiedlung.

Die feierliche Eröffnung wird verbunden sein mit dem ehrenden Gedenken an die Opfer von Flucht, Vertreibung und Zwangsumsiedlung, der Verleihung des ZukunftErbe-Preises sowie eines Stipendiums unserer Stiftung.

Darüber hinaus stehen den Besuchern der Beauftragte der Sächsischen Staatsregierung für Vertriebene und Spätaussiedler, Dr. Jens Baumann, und die gewählten Vertreter der Stiftung, des Verbandes, der Landsmannschaften und der regionalen Vertretungen zum informellen Austausch zur Verfügung.

12.09. um 15 Uhr

Work it Out

Europaweites Tanzevent mit der ERIH in Zusammenarbeit mit dem Jugendclubhaus Ossi

12.09. um 19:30 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)

Nacht.Schicht – Friedensmesse The Armed Man: A Mass For Peace

Open Air Konzert mit dem großen Chor Hoyerswerda

Das Auftragswerk des walisischen Komponisten Karl Jenkins ist eines der berühmtesten Antikriegsstücke. Es wurde zur Jahrtausendfeier 2000 in der Royal Albert Hall uraufgeführt.

Es verdeutlicht hochemotional die Schrecken des Krieges und entlässt den Zuhörer in der Hoffnung auf Frieden. Jenkins widmete das Werk den Opfern des Kosovokrieges. Das Werk hat leider an Aktualität nichts verloren.

80 Sänger des Großen Chores Hoyerswerda fühlen sich dieser Botschaft verbunden und führen OpenAir die Choral Suite unter Leitung von Kerstin Lieder, begleitet am Konzertpiano von Andreas Kühne. Die imposante historische Fabrikfassade wird in die Inszenierung wirkungsvoll einbezogen.

Veranstaltungen im Oktober

Aufgrund der sehr dynamischen Pandemielage haben wir uns schon zu Beginn der Veranstaltungssaison entschieden, unsere zwei großen Feste in 2021 auf 2022 zu verschieben. Somit wird das Herbst.Feuer.Fest im Jahr 2022 wieder stattfinden.

In den Herbstferien wird es vom 12.10. bis 30.10. spezielle Ferienangebote geben. Dazu beachten Sie bitte die aktuellen Angebote, welche rechtzeitig publiziert werden.

31.10. von 18:00 bis 21:00 Uhr
Nacht.Schicht: Fabrik.Halloween

Es wird wieder unser „Gruselangebot“ für die Kleinen und Kleingeblienen geben.

Voller Energie - Aktuelles aus der Vermittlungsarbeit

Mit der neuen Dauerausstellung wird das Gelände der Energiefabrik um einen Raum erweitert, der nun neben dem Fabrik.Erlebnis.Rundgang mit Kraftzentrale, dem Außengelände mit Tertiärwald und der Werkssiedlung einlädt, sich mit den sozialen, ökologischen und technisch-ökonomischen Transformationsprozessen des Lausitzer Reviers auseinanderzusetzen.

Für die Vermittlungsarbeit bedeutet das eine deutlich breitere Themenvielfalt. Unter der Überschrift **„Geschichte & Gesellschaft“** beschäftigen wir uns mit den Menschen der Lausitz. Wer waren sie, wie lebten sie und was hat das eigentlich mit uns zu tun? In aller Munde wird vom Strukturwandel gesprochen, aber wer die Zukunft gestalten will, muss die Vergangenheit verstehen. Die Geschichte des Lausitzer Reviers beginnt mit den Sorben und den ersten vorindustriellen Spatenstichen. Die industrielle Entwicklung, besonders der Kohleindustrie, veränderte und verändert allerdings die Gesellschaft: Bauern und Bergmänner, Unternehmer und Arbeiter, Frauen und Kinder. Gleichzeitig verändert der Abbau von Rohstoffen die Lausitz und ihre Ökosysteme umfassend und nachhaltig. Unter der Überschrift **„Landschaft & Ökologie“** widmen wir uns den Schätzen der Lausitz Holz, Harz, Raseneisenerz, Sand und Ton wurden über Jahrhunderte von den Menschen genutzt. Die Braunkohle spielt für den Wandel der Landschaft eine besonders große Rolle. Wir gehen der Frage nach, wo die Rohstoffe herkommen, wie sie gewonnen werden und welche ökologischen Auswirkungen ihr Abbau hat. Die Nutzung von Rohstoffen steht in Abhängigkeit der technischen Möglichkeiten und natürlich der Verfügbarkeit von Energie. Unser dritter großer Themenkomplex widmet sich deshalb der **„Energie & Technik“**. Einst führten technische Errungenschaften zur industriellen Nutzung und Verstromung der Braunkohle. Heute ermöglicht der technische Fortschritt den Kohleausstieg und die Energiewende. Statt Kohlen im Ofen zu verfeuern, gibt es Heizungen. Welche Techniken verbergen sich dahinter und welchen Einfluss haben sie auf die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen?

Zum Thema Energie & Technik findet im Juli ganz konkret das **„Energie.Camp Knappenrode 2021“** statt. Viele Jugendliche interessieren sich für den Klimawandel und seine Folgen. Die klimaneutrale Energieversorgung ist ein zentraler Diskussionspunkt, denn elektrische Geräte sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Doch wo kommt der Strom her und wie gelangt er aus der Steckdose in die Geräte? Wir sprechen oft von erneuerbaren Energien und Nachhaltigkeit, aber wie kann alternativ gewonnener Strom gespeichert und zu einem gewünschten Zeitpunkt verwendet werden? Die Grundlagen, Zusammenhänge und Erklärungsansätze aus dem Bereich der Energietechnik und Energiepolitik wollen wir gemeinsam mit Jugendlichen im Rahmen einer Projektwoche erforschen und diskutieren. In Kooperation mit der Hochschule Zittau Görlitz und dem Uni im Grünen e. V. werden Schüler der 8. kleine selbstdefinierte Forschungsfragen rund um das Thema Energie bearbeiten. Ziel ist es, das Interesse von Jugendlichen an energietechnischen und naturwissenschaftlichen Themen im Kontext des Klimawandels zu fördern. Das Energie.Camp 2021 ist ein Pilotprojekt, was unter anderem von der Seenlandstiftung gefördert wird. Es dient als „Testballon“ für die Konzeption eines jährlich wiederkehrenden festen Bildungsangebotes in der Energiefabrik Knappenrode.

Auch für die jüngeren Kinder erweitern wir unser Angebot. Mit Forscherrucksack und Schatzkarte können Kinder selbständig das weitläufige Gelände der Energiefabrik erkunden. Ab September wird es auch eine

kleine Rallye durch die neue Ausstellung geben. Mit dabei ist wieder unser Plon, der wahlweise „seine“ Fabrik zeigt, Geschichten vorliest oder mit den Kindern Powerriegel herstellt.

Informationen zu Ihrem Besuch

Corona-Maßnahmen im Museum, Stand 14.07.2021:

Wir bitten unsere Gäste sich stets über die aktuellen pandemischen Auflagen den Museumsbesuch betreffend selbstständig zu informieren. Nutzen Sie dazu bitte die offiziellen Seiten des [Freistaates Sachsen](https://www.coronavirus.sachsen.de/) - <https://www.coronavirus.sachsen.de/>, des [Landkreises Bautzen](https://www.landkreis-bautzen.de/coronavirus.php) - <https://www.landkreis-bautzen.de/coronavirus.php> und unsere [Facebook-Seite](#).

Der Einlass ins Museum erfolgt nur ohne Erkältungssymptome.

Wir freuen uns auf viele Gäste und wünschen Ihnen schon jetzt einen angenehmen Aufenthalt bei uns!

Alle Angaben ohne Gewähr. Aktuelle Termine und Änderungen auf unserer Homepage. Eventuelle Beeinträchtigungen durch das Baugeschehen bzw. die COVID-19-Pandemie bitten wir zu entschuldigen.

Energiefabrik Knappenrode

Sächsisches Industriemuseum

Werminghoffstraße 20

(Alt: Ernst-Thälmann-Str. 8 – für Navigationssysteme)

02977 Hoyerswerda

Telefon: 03571 60703-40

E-Mail: kontakt@energiefabrik-knappenrode.de

www.energiefabrik-knappenrode.de • www.facebook.com/energiefabrik

Einwohnerentwicklung – Stand 30.06.2021

Einwohner insgesamt Stadt und Ortsteile:	31.864
Ortsteil Knappenrode:	662
Ortsteil Zeißig:	980
Ortsteil Dörghausen:	682
Ortsteil Bröthen/Michalken:	1.338
Ortsteil Schwarzkollm:	792

Sprechzeiten unserer Ortsteilverwaltung Knappenrode

Bürgersprechzeiten sind am Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 18.00 Uhr.

Telefonisch erreichen Sie uns: 03571 601510

Unsere Fax-Nr.: 03571 601511

Unsere E-Mail-Adresse: otv.knappenrode@hoyerswerda-stadt.de

Erreichbarkeit des Bürgerpolizisten

Bürgerpolizist, Polizeihauptmeister André Kober

S.-G.-Frentzel-Str. 10, 02977 Hoyerswerda

Telefon: 03571 465335

Fax: 03571 465306

E-Mail: andre.kober@polizei.sachsen.de

I M P R E S S U M

Herausgeber:	Stadt Hoyerswerda, Ortsteilverwaltung Knappenrode 02977 Hoyerswerda, Karl-Marx-Straße 1
Redaktion:	verantwortlich: Antje Fischer, Ortsvorsteherin Ulrike Neumann
Mitarbeit:	Antje Fischer, Ulrike Neumann, Karin Turek, Steffen Kloppisch, Bert Beyer, Anneliese Rösch, Sabine Nolde, Sven Dankhoff, Marie Dankhoff, Johannes Reinhardt, Marcel Linack, OTV Knappenrode
Fotoquellen:	Silke Richter, Kita Knappenrode
Titelseite:	Karin und Johannes Turek
Redaktionsschluss für diese Ausgabe:	19.07.2021
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:	18.10.2021